

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Verbandsgemeindeverwaltung Lingenfeld](#)
 Straße [Hauptstraße 60](#)
 Plz, Ort [67360, Lingenfeld](#)
 Telefon
 Fax
 E-Mail Lingenfeld@Bieteranfrage.de
 Internet
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [21-09-23-1000](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
- ohne elektronische Signatur (Textform)**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Pommernstraße 1, 67360 Lingenfeld](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Los 09 - Stark- und Schwachstromanlagen](#)

- Gebäudehauptverteilung mit EVU-Messung 1 St.
- Elektro-Bereichsverteiler 5 St.
- Kleinverteiler mit Überspannungsschutzgeräten 3 St.
- Starkstromkabel Zuleitungen 580 m
- Starkstromkabel diverse Querschnitte 20.000 m
- Starkstromkabel mit Funktionserhalt E30 1.000 m
- Schwachstromkabel diverse Durchmesser 14.000 m
- Schwachstromkabel mit Funktionserhalt E30 4.850 m
- Schalter und Taster unter Putz 50 St.
- Schukosteckdosen unter Putz 120 St.
- Drehstromsteckdosen und Geräteanschlussdosen 20 St.
- Bewegungs- und Präsenzmelder 40 St.
- Schalter und Steckdosen auf Putz Feuchtraum 65 St.
- Abzweigdosen IP54 div. Größen 180 St.
- KNX-Tastsensoren 2-fach/4-fach 10 St.
- KNX-Visualisierungsserver 1 St.
- KNX Touchpanels 2 St.
- Kabelrinne und Gitterrinnen div. Größen 575 m
- Kabelkanäle und Installationsrohre Kunststoff 250 m
- Bohrungen und Aussparungen div. Größen 50 St.
- Brandschottungen E90 div. Größen 30 St.
- Revisionsunterlagen 1 St.
- Sachverständigenabnahme Elektrotechnik 1 St.
- LED-Sporthallenleuchte 66 St.
- LED Downlight / Panels 190 St.
- LED Lichtkanäle 110 m
- LED-Panel Modul 625 Opal+BAP 45 St.
- Sicherheitsbel. zentrale mit Batterieanlage 1 St.
- Sicherheitsbel. Unterzentrale 1 St.
- Sicherheitsleuchten 190 St.
- Rettungszeichenleuchten 80 St.
- Außenleuchten 30 St.
- Netzwerkverteiler 19" / 42 HE EDV-Zentrale 1 St.
- Netzwerkverteiler 19" / 15 HE EDV- Unterzentrale 1 St.

- Demontage von Beleuchtungselementen 18 St.
- Demontage Kabel und Leitungen 2.000 m
- Demontage Schalter und Steckdosen 20 St.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 15.11.2021
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 31.10.2022

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YJVRB0X/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 23.09.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 28.10.2021

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YJVRB0X>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

	Kriterium	Gewichtung
	Niedrigster Preis	
s)	Eröffnungstermin	am 23.09.2021 um 10:00 Uhr
	Ort	
	Die Angebotsöffnung erfolgt ausschließlich elektronisch.	
	Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen	
	Bieter oder deren Bevollmächtigte sind bei der Öffnung der Angebote nicht zugelassen.	
t)	geforderte Sicherheiten	
	Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche (Details siehe Vergabeunterlagen)	
u)	Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind	
	Gemäß VOB/B (Details siehe Vergabeunterlagen)	
v)	Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften	
	Bietergemeinschaften wird keine Rechtsform vorgeschrieben. Es wird jedoch die Benennung eines verantwortlichen Ansprechpartners verlangt. Dieser muss für die Bietergemeinschaft als bevollmächtigter Vertreter (§§ 164 ff. BGB) handeln können und für diese insbesondere Erklärungen abgeben dürfen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften dem Auftraggeber gegenüber gesamtschuldnerisch.	
w)	Beurteilung der Eignung	
	- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen. Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden. Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.	
	- Nachweis eines Haftpflichtversicherungsschutzes durch Vorlage einer Kopie des Versicherungsscheines mit mindestens folgenden Deckungssummen: - für Personenschäden: 2,0 Mio. EUR - für Sachschäden: 1,0 Mio. EUR Die vorgenannten Mindestdeckungssummen müssen mind. zweifach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen. Dies ist durch eine Bescheinigung über die Haftpflicht- oder durch eine Exzedentenversicherung nachzuweisen. Im Falle einer Beauftragung einer Arbeits-/Bietergemeinschaft haftet jedes Mitglied gesamtschuldnerisch.	
	Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind im beigelegten Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.	
	Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.4 sowie im Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.	
x)	Nachprüfung behaupteter Verstöße	
	Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)	
	Name	Kreisverwaltung Germersheim
	Straße	Luitpoldplatz 1
	Plz, Ort	73726, Germersheim
	Telefon	
	Fax	
	E-Mail	
	Internet	
	Sonstiges	
	Zusätzliche Angaben zu den Zuschlagskriterien:	

- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)

Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.

.

- Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

.

- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YJVRB0X